

31.10.2008 – PM 68/2008

Forstwirtschaft

## IG BAU: Keine Entlassungen für Waldarbeiter im Winter

**Frankfurt am Main** – Für die rund 600 Waldarbeiter des Bundesforsts haben sich die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) und der Bund nach schwierigen Verhandlungen auf ein neues Tarifrecht geeinigt. Der Tarifvertrag „TV-Wald-Bund“ tritt zum 01.11.2008 in Kraft. „Wir sind stolz, dass wir in einem eigenständigen Tarifvertrag den Besonderheiten des Bundesforsts gerecht werden. Außerdem haben wir erreicht, dass die Unterschiede zwischen Ost und West beim Einkommen und bei der Arbeitszeit wegfallen“, sagt Bärbel Feltrini, zuständiges Bundesvorstandsmitglied der IG BAU für die Forstwirtschaft.

Danach steigen die Einkommen der Waldarbeiter rückwirkend zum 01.01.2008 um durchschnittlich 5,7 Prozent und werden zum 01.01.2009 erneut angehoben, und zwar um 2,8 Prozent.

Die Tarifparteien haben sich außerdem auf eine Regelung geeinigt, mit der künftig witterungsbedingte Entlassungen zur Winterzeit ausgeschlossen werden. Dazu wurde ein gesondertes Arbeitszeitkonto eingeführt. Die Arbeitszeit beträgt künftig bundeseinheitlich 39 Stunden. Der Tarifvertrag läuft bis zum 31.12.2009.

(1071 Zeichen)